

# Statistischer Bericht



## Einzelhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen

Juli 2017

G I 3 – m 07/17

G IV 3 – m 07/17

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**  
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**  
September 2017

**Bezug**  
Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**  
monatlich

**Copyright**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2017  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3090

[Titel](#)

[Impressum](#)

**Inhalt**

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

[Zusätzliche Erläuterungen](#)

**Tabellen**

1. [Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel seit Januar 2015](#)
2. [Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen](#)  
(Messzahlen; Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010)
3. [Veränderung des Umsatzes im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen](#)
4. [Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen](#)
5. [Veränderung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel im Juli 2017](#)  
nach Wirtschaftszweigen
6. [Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe seit Januar 2015](#)
7. [Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen](#)  
(Messzahlen; Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010)
8. [Veränderung des Umsatzes im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen](#)
9. [Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen](#)
10. [Veränderung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe im Juli 2017](#)  
nach Wirtschaftszweigen

## [Inhalt](#)

### **Vorbemerkungen**

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für die

#### [Monatsstatistik im Handel](#)

URL:

[https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/Handelmonat.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/Handelmonat.pdf?__blob=publicationFile)

#### [Monatsstatistik im Gastgewerbe](#)

URL:

[https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/GastgewerbeMonatserhebung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/BinnenhandelGastgewerbeTourismus/GastgewerbeMonatserhebung.pdf?__blob=publicationFile)

### **Zusätzliche Erläuterungen**

#### **Einzelhandel**

Einzelhandel betreibt, wer Neu- und Gebrauchsgüter in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) überwiegend an private Haushalte für den privaten Ge- und Verbrauch absetzt. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d. h. nicht mehr als handelsübliche Be- und Verarbeitung weiterveräußert werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Handelsware in Verkaufsräumen, an Ständen, durch Haustürverkauf, als Versandhandel oder über das Internet verkauft wird. Der Verkauf in Apotheken ist Einzelhandel, auch wenn über eine gesetzliche Krankenkasse oder Ersatzkasse abgerechnet wird. Das betrifft auch Augenoptiker und Hörgeräteakustiker. In der WZ 2008 wird auch der Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen an Tankstellen dem Einzelhandel zugerechnet.

#### **Beherbergung**

Unter Beherbergung versteht man das Anbieten von Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) gegen Entgelt, auch wenn das Betreiben der Beherbergungsstätten nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 Gaststättengesetz unterliegt. Auch die Vermietung von Zelt- und Wohnwagenplätzen sowie von Ferienwohnungen und Ferienhäusern gehört dazu.

#### **Gastronomie**

Die Gastronomie umfasst die Bewirtung mit kompletten Mahlzeiten oder mit Getränken zum sofortigen oder alsbaldigen Verzehr. Dabei ist es unerheblich, ob die Einrichtungen fest oder mobil sind und ob sie über Sitzgelegenheiten verfügen. Zur Gastronomie zählen auch Kantinen und Caterer.

#### **Unternehmen/Arbeitsstätten**

Das Unternehmen ist die kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt oder ähnliche Geschäftsaufzeichnungen mit dem Ziel einer jährlichen Feststellung des Vermögensbestandes und/oder des Erfolgs ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Ein Unternehmen kann aus einer oder mehreren Arbeitsstätten bestehen. Eine Arbeitsstätte (örtliche Einheit) ist ein an einem räumlich festgelegten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (Werkstätte, Verkaufsladen, Büro, Lagerhaus), wo üblicherweise eine oder mehrere Personen (unter Umständen auch zeitweise) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten.

#### **Umsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Der Umsatz im Handel ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw. ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Zum Umsatz zählen auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht der Wert der vermittelten Waren). Der Umsatz im Gastgewerbe ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt-, Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie die Kosten für Fracht, Porto und Verpackung (falls bei Lieferungen – z. B. aus gewerblichen Nebenbetrieben – gesondert in Rechnung gestellt). Nicht zum Umsatz im Handel und Gastgewerbe gehören jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen) sowie Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen. An die Kundschaft gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen. Bei Tankstellen in fremdem Namen (Agenturtankstellen) sind als Umsatz aus Mineralölprodukten nur die daraus erzielten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben. Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze anzugeben.

#### **Beschäftigte**

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschl. der Auszubildenden und Praktikanten. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber) und alle Teilzeitbeschäftigten – ohne eine Umrechnung auf Vollbeschäftigte. Bei Vollbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder

**Sondersummen**

Sondersummen werden aufgrund bestehender Lieferverpflichtungen an Hauptnutzer bzw. wegen des besonderen öffentlichen Interesses ausgewiesen. Sie entsprechen nur Teilen von Wirtschaftsgruppen oder sind wirtschaftsgruppenübergreifend. Nachfolgend wird der Bezug zur Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) hergestellt und die einfließenden Wirtschaftsunterklassen benannt:

474-01 beinhaltet Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik; Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmittel, Bau- und Heimwerkerbedarf; Einzelhandel mit Teppichen, Fußbodenbelägen und Tapeten; Einzelhandel mit elektrischen Haushaltgeräten; Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und sonstigem Hausrat; Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern

4751-02 beinhaltet Einzelhandel mit Textilien; Einzelhandel mit Bekleidung; Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren

4773-01 beinhaltet Apotheken; Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln; Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln

561-01 beinhaltet das Gaststättengewerbe (Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.); Ausschank von Getränken.

# 1. Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel<sup>1)</sup> seit Januar 2015

Jahr Monat	Umsatz		Beschäftigte					
	in jeweiligen Preisen		insgesamt		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	Messzahl <sup>2)</sup>	% <sup>3)</sup>	Messzahl <sup>2)</sup>	% <sup>3)</sup>	Messzahl <sup>2)</sup>	% <sup>3)</sup>	Messzahl <sup>2)</sup>	% <sup>3)</sup>
<b>2015</b>	<b>110,5</b>	<b>3,7</b>	<b>102,3</b>	<b>1,6</b>	<b>95,0</b>	<b>-0,2</b>	<b>106,9</b>	<b>2,7</b>
Januar	103,0	3,8	101,0	1,4	93,6	-0,6	105,7	2,6
Februar	96,0	3,2	100,7	1,4	93,2	-0,7	105,5	2,7
März	112,3	5,4	101,2	1,4	93,7	-1,4	105,9	2,9
April	111,0	-0,1	101,3	1,3	93,8	-1,2	106,1	2,7
Mai	107,3	-1,0	101,6	1,5	94,1	-0,9	106,3	2,9
Juni	109,5	7,8	101,9	1,7	94,0	-0,9	106,9	3,2
Juli	111,8	5,5	101,8	1,5	93,5	-0,5	107,1	2,8
August	104,4	3,1	102,4	1,7	95,7	0,3	106,7	2,6
September	107,5	4,8	102,6	1,5	96,2	-0,3	106,6	2,4
Oktober	112,8	4,5	103,6	2,1	96,7	0,5	108,0	3,0
November	114,9	2,8	104,4	1,8	97,4	0,9	108,7	2,2
Dezember	135,5	4,6	104,7	1,7	97,4	1,0	109,3	2,0
<b>2016</b>	<b>116,8</b>	<b>5,7</b>	<b>104,1</b>	<b>1,8</b>	<b>98,1</b>	<b>3,3</b>	<b>107,9</b>	<b>0,9</b>
Januar	104,1	1,1	103,1	2,1	96,6	3,2	107,2	1,4
Februar	105,2	9,6	102,9	2,2	96,7	3,8	106,8	1,2
März	117,8	4,9	103,3	2,1	97,0	3,5	107,2	1,2
April	117,7	6,0	103,5	2,2	97,0	3,4	107,5	1,3
Mai	116,5	8,6	103,5	1,9	97,3	3,4	107,4	1,0
Juni	116,5	6,4	104,1	2,2	97,3	3,5	108,3	1,3
Juli	110,9	-0,8	103,6	1,8	96,6	3,3	108,1	0,9
August	115,7	10,8	104,4	2,0	99,4	3,9	107,5	0,7
September	113,3	5,4	104,1	1,5	99,6	3,5	107,0	0,4
Oktober	114,8	1,8	104,5	0,9	99,4	2,8	107,7	-0,3
November	126,9	10,4	105,9	1,4	100,2	2,9	109,4	0,6
Dezember	142,4	5,1	106,4	1,6	100,3	3,0	110,1	0,7
<b>2017</b>								
Januar	108,2	3,9	104,4	1,3	99,3	2,8	107,6	0,4
Februar	105,4	0,2	104,1	1,2	99,2	2,6	107,2	0,4
März	124,8	5,9	104,1	0,8	99,0	2,1	107,3	0,1
April	120,1	2,0	104,0	0,5	98,9	2,0	107,2	-0,3
Mai	124,0	6,4	104,0	0,5	98,9	1,6	107,3	-0,1
Juni	121,4	4,2	104,1	-	98,4	1,1	107,7	-0,6
Juli	115,3	4,0	104,0	0,4	98,0	1,4	107,8	-0,2
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung von Kraftfahrzeugen

2) Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010

3) Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum

**2. Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**(Messzahlen; Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010)**

Juli 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Umsatz							
		Juli 2017	Juli 2016	Juni 2017	Jan. - Juli 2017	Juli 2017	Juli 2016	Juni 2017	Jan. - Juli 2017
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
<b>47</b>	<b>Einzelhandel</b>	<b>115,3</b>	<b>110,9</b>	<b>121,4</b>	<b>117,0</b>	<b>107,0</b>	<b>104,6</b>	<b>112,1</b>	<b>108,2</b>
	darunter								
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	116,1	115,2	123,1	118,2	103,8	105,5	110,2	105,8
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	101,4	103,4	109,0	101,2	88,4	91,4	95,2	88,3
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikations- technik (in Verkaufsräumen)	81,6	78,8	77,5	81,2	109,4	105,0	103,3	108,1
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushalts- geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	94,8	93,6	98,7	99,4	88,8	88,5	92,6	93,3
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	126,8	120,3	124,4	116,1	112,7	109,6	110,5	103,5
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	114,5	108,0	124,4	118,4	103,6	99,5	111,4	106,2
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	190,3	158,0	188,7	185,2	189,5	159,1	187,1	182,4
	Sondersummen <sup>1)</sup>								
474-01	Einzelhandel mit Möbeln, Hifi und IT	91,2	89,4	92,5	94,1	95,6	94,0	96,3	98,3
4751-02	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	86,1	85,9	96,0	87,9	83,4	84,3	89,6	81,8
4773-01	Apotheken, Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	123,7	117,1	134,9	129,4	108,7	104,8	118,4	114,0

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

### 3. Veränderung des Umsatzes im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

(in Prozent)

Juli 2017

Jan. 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Umsatz					
		Juli 2017 gegenüber		Juli 17 u. Juni 17 gegenüber	Jan. 17 - Juli 17 gegenüber	Juli 17 gegenüber	Jan. 17 - Juli 17 gegenüber
		Juli 16	Juni 17	Juli 16 u. Juni 16	Jan. 16 - Juli 16	Juli 16	Jan. 16 - Juli 16
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2010		
47	Einzelhandel	4,0	-5,0	4,1	3,9	2,3	2,0
	darunter						
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	0,8	-5,7	2,9	2,9	-1,6	0,7
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	-2,0	-7,0	0,2	-1,5	-3,2	-3,0
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikations- technik (in Verkaufsräumen)	3,6	5,4	1,6	4,2	4,2	5,1
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushalts- geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	1,3	-4,0	0,5	-0,4	0,3	-1,0
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	5,4	1,9	7,3	6,1	2,8	3,7
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	6,0	-7,9	4,9	5,3	4,1	3,1
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	20,4	0,9	13,1	10,8	19,1	8,2
	Sondersummen <sup>1)</sup>						
474-01	Einzelhandel mit Möbeln, Hifi und IT	1,9	-1,4	0,9	0,9	1,7	1,1
4751-02	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	0,3	-10,3	-0,6	-0,1	-1,2	-1,7
4773-01	Apotheken, Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	5,6	-8,3	5,9	6,3	3,7	4,1

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen



#### 4. Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

Juli 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Beschäftigte			Veränderung der Besch.	
		insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	insgesamt	Voll- beschäftigte
		Juli 2017			Jan. bis Juli 2017 gegenüber Jan. bis Juli 2016	
		Monatsdurchschnitt 2010 = 100			%	
<b>47</b>	<b>Einzelhandel</b>	<b>104,0</b>	<b>98,0</b>	<b>107,8</b>	<b>0,7</b>	<b>1,9</b>
	darunter					
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	100,0	87,1	104,4	-0,2	0,3
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	112,3	101,0	121,8	0,2	-3,8
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikations- technik (in Verkaufsräumen)	95,1	82,4	158,2	-2,1	-4,0
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushalts- geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	93,8	93,1	94,7	1,2	1,1
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	117,6	107,0	129,8	3,3	4,3
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	101,0	93,7	106,2	1,1	5,1
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	194,7	190,1	198,4	3,4	3,2
	Sondersummen <sup>1)</sup>					
474-01	Einzelhandel mit Möbeln, Hifi und IT	94,2	89,7	102,1	0,3	-0,6
4751-02	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	100,4	83,3	108,3	0,3	-0,7
4773-01	Apotheken, Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	105,5	119,0	98,1	2,7	11,7

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

<div> <div> äftigenzahl</div> <div>Teilzeit- beschäftigte</div> </div>
017
016

-0,1

-0,4

3,1

3,9

1,3

2,3

-1,1

3,9

1,9

0,6

-2,4

## 5. Veränderung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen

(in Prozent)

Juli 2017

Jan. 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Beschäftigte					
		insgesamt		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Juli 2017 gegenüber					
		Juli 16	Juni 17	Juli 16	Juni 17	Juli 16	Juni 17
47	Einzelhandel	0,4	-0,1	1,4	-0,4	-0,2	0,1
	darunter						
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	-0,2	-0,1	-1,6	-2,1	0,1	0,4
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	-0,9	-0,2	-5,0	0,0	2,2	-0,3
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikations- technik (in Verkaufsräumen)	-1,9	-0,2	-4,7	0,2	7,0	-1,3
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushalts- geräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	1,0	-0,9	1,7	-0,4	0,3	-1,5
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	2,7	0,3	3,1	0,9	2,3	-0,3
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	0,0	0,1	3,7	-0,6	-2,0	0,4
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	5,3	1,0	5,4	2,0	4,9	-1,3
	Sondersummen <sup>1)</sup>						
474-01	Einzelhandel mit Möbeln, Hifi und IT	0,3	-0,8	-0,6	-0,3	1,5	-1,5
4751-02	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	-1,4	0,0	-1,5	0,8	-1,3	-0,3
4773-01	Apotheken, Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	1,7	0,2	10,0	-1,6	-2,9	1,4

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

## 6. Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe seit Januar 2015

Jahr Monat	Umsatz		Beschäftigte					
	in jeweiligen Preisen		insgesamt		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	Messzahl <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	Messzahl <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	Messzahl <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	Messzahl <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
<b>2015</b>	<b>124,0</b>	<b>8,0</b>	<b>106,9</b>	<b>4,2</b>	<b>97,0</b>	<b>-0,9</b>	<b>117,5</b>	<b>9,3</b>
Januar	98,5	9,6	101,3	4,6	95,6	5,6	107,3	3,9
Februar	97,6	7,8	101,4	5,0	95,5	5,8	107,6	4,3
März	110,4	7,5	103,2	4,1	95,6	2,8	111,3	5,4
April	115,8	5,7	106,4	3,8	96,7	-1,1	116,7	8,9
Mai	141,7	12,3	109,9	7,2	98,4	-1,0	122,1	15,8
Juni	134,3	9,0	109,9	4,2	98,3	-2,7	122,3	11,0
Juli	128,9	11,4	109,8	4,8	97,8	-2,1	122,8	11,8
August	129,1	6,3	107,1	3,2	97,6	-4,1	117,2	11,0
September	132,7	3,4	108,3	3,1	98,1	-5,1	119,2	12,1
Oktober	130,2	4,9	107,0	2,3	97,0	-4,5	117,6	9,3
November	120,4	8,6	107,8	2,8	96,8	-1,0	119,6	6,4
Dezember	148,3	9,5	110,8	5,3	96,9	-0,9	125,7	11,3
<b>2016</b>	<b>130,0</b>	<b>4,8</b>	<b>109,7</b>	<b>2,6</b>	<b>96,7</b>	<b>-0,3</b>	<b>123,6</b>	<b>5,2</b>
Januar	102,7	4,3	105,0	3,7	95,3	-0,3	115,2	7,4
Februar	106,1	8,7	103,7	2,3	93,3	-2,3	114,6	6,5
März	120,3	9,0	108,6	5,2	96,5	0,9	121,4	9,1
April	124,0	7,1	109,7	3,1	96,9	0,2	123,4	5,7
Mai	145,1	2,4	109,3	-0,5	95,9	-2,5	123,7	1,3
Juni	135,2	0,7	112,5	2,4	96,9	-1,4	129,3	5,7
Juli	130,5	1,2	111,8	1,8	97,5	-0,3	127,3	3,7
August	134,7	4,3	111,7	4,3	98,8	1,2	125,5	7,1
September	140,2	5,7	111,9	3,3	98,4	0,3	126,3	6,0
Oktober	137,7	5,8	111,3	4,0	97,7	0,7	125,9	7,1
November	129,0	7,1	110,5	2,5	96,4	-0,4	125,7	5,1
Dezember	155,1	4,6	110,4	-0,4	97,1	0,2	124,6	-0,9
<b>2017</b>								
Januar	106,5	3,7	105,5	0,5	94,6	-0,7	117,0	1,6
Februar	104,1	-1,9	105,2	1,4	93,0	-0,3	118,3	3,2
März	122,8	2,1	108,1	-0,5	95,4	-1,1	121,7	0,2
April	130,5	5,2	109,4	-0,3	97,8	0,9	121,6	-1,5
Mai	143,4	-1,2	115,0	5,2	102,3	6,7	128,6	4,0
Juni	150,7	11,5	117,2	4,2	102,1	5,4	133,5	3,2
Juli	134,3	2,9	114,5	2,4	102,4	5,1	127,3	0,0
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010

2) Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum

**7. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen**  
**(Messzahlen; Basis ist der Monatsdurchschnitt 2010)**

Juli 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Umsatz							
		Juli 2017	Juli 2016	Juni 2017	Jan. - Juli 2017	Juli 2017	Juli 2016	Juni 2017	Jan. - Juli 2017
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010			
<b>55-01</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>134,3</b>	<b>130,5</b>	<b>150,7</b>	<b>127,5</b>	<b>116,0</b>	<b>115,2</b>	<b>130,5</b>	<b>111,0</b>
	davon								
55	Beherbergung	118,4	115,7	130,5	112,7	103,3	103,8	114,1	99,6
	darunter								
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	116,0	113,3	129,1	112,0	101,3	101,9	113,0	99,0
56	Gastronomie	144,7	140,2	164,0	137,1	124,4	122,7	141,3	118,4
	darunter								
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	145,4	151,9	162,1	136,3	123,4	131,7	138,0	116,3
56.2	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	149,3	121,5	175,5	144,7	131,4	108,7	154,3	127,5
56.3	Ausschank von Getränken	113,3	122,9	119,6	107,9	97,9	108,3	103,6	93,7
	Sondersumme <sup>1)</sup>								
561-01	Gaststättengewerbe	143,5	150,0	159,7	134,5	121,8	130,2	136,1	114,9

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

## 8. Veränderung des Umsatzes im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

(in Prozent)

Juli 2017

Jan 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Umsatz					
		Juli 2017 gegenüber		Juli 17 u. Juni 17 gegenüber Juli 16 u. Juni 16	Jan. 17 - Juli 17 gegenüber Jan. 16 - Juli 16	Juli 17 gegenüber Juli 16	Jan. 17 - Juli 17 gegenüber Jan. 16 - Juli 16
		Juli 16	Juni 17				
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2010	
55-01	Gastgewerbe	2,9	-10,9	7,3	3,3	0,7	1,4
	davon						
55	Beherbergung	2,4	-9,2	4,5	4,9	-0,5	3,0
	darunter						
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	2,4	-10,1	4,7	6,0	-0,6	4,1
56	Gastronomie	3,2	-11,8	8,8	2,4	1,4	0,5
	darunter						
56.1	Restaurants, Gaststätten,  Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	-4,3	-10,3	3,7	0,8	-6,3	-1,3
56.2	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	22,9	-14,9	21,0	6,1	20,9	4,1
56.3	Ausschank von Getränken	-7,8	-5,2	-2,4	-2,0	-9,6	-3,8
	Sondersumme <sup>1)</sup>						
561-01	Gaststättengewerbe	-4,4	-10,2	3,5	0,7	-6,4	-1,3

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

## 9. Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Juli 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Juli 2017			Jan. bis Juli 2017 gegenüber Jan. bis Juli 2016		
		Monatsdurchschnitt 2010 = 100			%		
<b>55-01</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>114,5</b>	<b>102,4</b>	<b>127,3</b>	<b>1,9</b>	<b>2,3</b>	<b>1,5</b>
	davon						
55	Beherbergung	96,1	88,5	109,9	2,0	1,7	2,3
	darunter						
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	93,9	87,5	105,1	2,1	2,2	2,1
56	Gastronomie	122,6	111,8	130,7	1,9	2,6	1,3
	darunter						
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	119,7	99,0	145,2	-0,2	-0,4	-0,1
56.2	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	128,4	159,9	116,2	7,7	13,3	5,0
56.3	Ausschank von Getränken	127,7	132,4	123,8	-10,8	-11,1	-10,6
	Sondersumme <sup>1)</sup>						
561-01	Gaststättengewerbe	120,9	100,1	144,4	-0,7	-0,7	-0,7

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen

# 10. Veränderung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

(in Prozent)

Juli 2017

Jan. 2017

WZ 2008	Abteilung Gruppe	Beschäftigte					
		insgesamt		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Juli 2017 gegenüber					
		Juli 16	Juni 17	Juli 16	Juni 17	Juli 16	Juni 17
55-01	Gastgewerbe	2,4	-2,3	5,1	0,3	0,0	-4,7
	davon						
55	Beherbergung	4,1	0,8	1,7	0,5	8,0	1,2
	darunter						
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	4,9	0,9	2,5	0,5	9,3	1,6
56	Gastronomie	1,8	-3,4	6,8	0,2	-1,9	-6,1
	darunter						
56.1	Restaurants, Gaststätten,  Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	-3,4	-4,5	0,6	0,1	-6,7	-8,4
56.2	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	15,0	-1,0	27,9	0,5	8,6	-1,9
56.3	Ausschank von Getränken	-11,6	-5,9	-2,9	-	-15,4	-8,5
	Sondersumme <sup>1)</sup>						
561-01	Gaststättengewerbe	-3,7	-4,6	0,5	0,1	-7,2	-8,4

1) siehe Zusätzliche Erläuterungen